



# Medizinisches Kompetenztraining mit Spaßfaktor

Internationale Ärzt\*innen in Mecklenburg-Vorpommern lernen online auf dem Weg zur Anerkennung ihrer internationalen Qualifizierungen und für ihren Berufsalltag



## **IQ | GOOD PRACTICE** auf den Punkt

**Adressaten für Transfer:**  
Bildungsdienstleister, Unternehmen  
wie zum Beispiel Krankenhäuser

### **E-Learning in „Kompetenztraining für internationale Ärzt\*innen“**

Im Rahmen eines Blended-Learning-Konzepts bereitet das Projekt IQmed MV – Kompetenztraining für internationale Ärzt\*innen die Teilnehmenden auf die Kenntnisprüfung für die volle Anerkennung ihrer Qualifizierung in Deutschland vor. Das Kompetenztraining umfasst Fach- und Praxisseminare, Fallbesprechungen, Veranstaltungen zum Gesundheitswesen und zu haftungsrechtlichen Fragen (beispielsweise im Rahmen der Patientenaufklärung) sowie interkulturelle Seminare. Um im Flächenland Mecklenburg-Vorpommern eine möglichst große Zahl von Teilnehmenden zu erreichen, wurden Blended-Learning-Konzepte mit großen E-Learning-Anteilen entwickelt und zunehmend eingesetzt. So ist ein vielseitiges Qualifizierungsprogramm entstanden, das zur Auffrischung medizinischer Kenntnisse auf Staatsexamensniveau dient.

#### **Projekt:**

IQmed MV – Kompetenztraining für internationale Ärzt\*innen

#### **Träger:**

Ärzttekammer  
Mecklenburg-Vorpommern

#### **Projektsprechpartner:**

Danny Bever  
August-Bebel-Str. 9a | 18055 Rostock  
0381 4928035 | iqmed@aek-mv.de

#### **Angebot:**

Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.aek-mv.de/iqmed](http://www.aek-mv.de/iqmed)

Alle bisher erschienenen IQ Good Practice-Beispiele finden Sie unter  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

#### **Ausgangslage/Herausforderung**

Mit dem Förderprojekt IQmed MV – Kompetenztraining für internationale Ärzt\*innen unterstützt die Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern seit 2015 Ärzt\*innen auf dem Weg zur vollen Anerkennung ihrer internationalen Qualifizierungen in Deutschland. Das vielseitige Qualifizierungsprogramm im IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern dient zur Auffrischung medizinischer Kenntnisse auf Staatsexamensniveau. Berufsbegleitend werden ärztliche, kommunikative und interkulturelle Kompetenzen praxisnah trainiert und nachhaltig gesichert. Um eine möglichst große Zahl von Teilnehmenden im Flächenland Mecklenburg-Vorpommern zu erreichen und Lerneffekte zu optimieren wurden zunehmend Blended-Learning-Konzepte mit der Kombination aus digitalen E-Learning- sowie Präsenzformaten benötigt. Eine Verbesserung des unzureichenden vorliegenden Lernmaterials für den Bereich Deutsch für Mediziner\*innen auf dem Niveau B2/C1 sollte in diesem Zusammenhang ebenfalls erreicht werden.

#### **Umsetzung des E-Learnings**

Bei der Produktion von Programmen für Web-basiertes Lernen, auch bekannt unter Web Based Training (WBT), mussten die Akteur\*innen des Projekts zuerst die Bildungsbedarfe der Zielgruppe klären. Die nächste Herausforderung waren das Beschaffen von authentischem Sprachmaterial und die Umsetzung der geplanten Übungen in der technisch anspruchsvollen Autorensoftware „Lectora“. Neben den WBTs wurden Filme, Arbeitsblätter und Unterrichtspläne für Ärzt\*innen erstellt, die sich auf die Fachsprachenprüfung oder die Kenntnisprüfung oder allgemein auf den Arbeitsalltag in Deutschland vorbereiten möchten. Auf der Lernplattform ILIAS stehen seit Ende Februar 2022 insgesamt 14 digitale Selbstlernmodule zur Verfügung. Die Module setzen auch in diesem hochspezialisierten fachsprachlichen Bereich auf Lernen mit Spaßfaktor. Didaktisch steht die Motivierung durch eine Kombination aus „Education“ und „Entertainment“ („Edutainment“) im Mittel-



punkt. Vier Ärzt\*innen begleiten die Lernenden durch Module wie „Empathie im Patientengespräch“ oder „Schmerzen erfragen“. Das optisch ansprechende Design verwendet zahlreiche Bilder, Audiomaterial und Videos. Die Lerninhalte werden durch sehr unterschiedliche Übungen trainiert. Dabei können die Lernenden ihre fachsprachlichen Kenntnisse deutlich erweitern und vertiefen. Die E-Learningangebote sind jederzeit ortsunabhängig verfügbar, die Teilnahme ist auch unter Pandemiebedingungen möglich. Außerdem bietet das Projekt Lehrenden, die ergänzende Materialien suchen, wenn sie einen Kurs für internationale Ärzt\*innen leiten und auf die Fachsprachenprüfung oder die Kenntnisprüfung vorbereiten, eine digitale Mediathek mit Arbeits- und Übungsblättern, Videos und ausgewählten Unterrichtsentwürfen an.

#### **Fazit**

Für internationale Ärzt\*innen wurden mit dem Kompetenztraining in Mecklenburg-Vorpommern innovative Qualifizierungswege geschaffen, um sie mittels flexiblen Lernens auf dem Weg zur Anerkennung zu begleiten. Für die Online-Module gibt es jährlich mittlerweile mehr als 100 Anmeldungen, etwa ein Viertel davon sind Dozierende.

# Inhalte, Wortschatz und Grammatik vertiefen

Das E-Learning-Modul „Empathie im Patientengespräch“ zeigt, wie wichtig zugewandte, sensible Kommunikation ist

Dr. Daniel Steinbach ist Mitglied in einem vierköpfigen virtuellen Ärzteteam, welches den Teilnehmenden im E-Learning-Modul „Empathie im Patientengespräch“ begegnet. Die Mediziner\*innen geben ihren internationalen Kolleg\*innen praktische Tipps für den beruflichen Alltag. Sie stellen zum Beispiel Patient\*innendialoge vor und erklären umgangssprachliche Ausdrücke wie „Die\*der Patient\*in fühlt sich wie gerädert“ oder „Die\*der Patient\*in möchte nicht unters Messer“. „In dem Lernmodul ‚Empathie im Patientengespräch‘ geht es darum, deutlich zu machen, wie wichtig zugewandte, sensible Kommunikation zwischen behandelnden Ärzt\*innen und Patient\*innen ist und zentrale Strategien für eine empathische Gesprächsführung zu entwickeln“, meint Birke Dockhorn, Projektmitarbeiterin

im E-Learning. In kurzen Filmsequenzen wird in das anspruchsvolle Thema eingeführt. Zahlreiche motivierende Übungen vertiefen Inhalte, Wortschatz und Grammatik. Ein abschließender Test festigt das erworbene Wissen nachhaltig. Weitere Themen aus dem Ärzt\*innenalltag wie Symptome verstehen und dar-



auf reagieren oder Schmerzen erfragen, bereiten virtuell auf die berufliche Tätigkeit vor. Zusätzlich zu den E-Learning-Modulen hält das Kompetenztraining für internationale Ärzt\*innen eine umfangreiche Mediathek für Lehrende bereit, die das Material nutzen, die Web Based Trainings in ihren Unterricht integrieren und die Lernenden an die Module heranführen. „Unsere digitalen Medien unterstützen das fachsprachliche Training nachhaltig, da die 14 Selbstlernmodule jederzeit und mehrfach bearbeitet werden können“, so Silke Stock, Projektmitarbeiterin E-Learning von IQmed MV. „Um den bestmöglichen Lernerfolg zu erzielen, kombinieren wir Präsenzlernen mit onlinegestütztem Spracherwerb. Das integrierte Lernen oder Blended Learning nutzt die Stärken der beiden Methoden besonders effizient.“

Drei Fragen an Danny Bever, Projektkoordinator des Teilprojekts IQmed MV im IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern

## „Web Based Trainings sind unser kreativer Leuchtturm“



### Worin liegt das Innovative des E-Learnings im Kompetenztraining?

Die Innovation liegt vor allem in der Verbindung von Präsenzunterricht, digitalen Selbstlernmodulen und Hybrid-Veranstaltungen. Die asynchronen Lehr- und Lernmaterialien können zeit- und ortsunabhängig bearbeitet werden. Das Gleiche gilt für die auf der Lernplattform ILIAS hinterlegten E-Lectures, Dokumente, Links und Tests. Die grafisch und

inhaltlich ansprechend gestalteten Web Based Trainings sind unser kreativer Leuchtturm. Sie werden mit der Autorensoftware „Lectora“ erstellt, kommen in frischem und motivierendem Design daher und orientieren sich inhaltlich an konkreten Lernzielen in den unterschiedlichen Fertigungsbereichen.

### Ist das Format übertragbar?

Die vielseitige Anschlussfähigkeit ist ein wichtiges Kriterium, das

bereits in der Konzeptionsphase mitgedacht wird. Unsere E-Learning-Formate haben ihre Transferfähigkeit bereits bewiesen: Teilnehmende und Dozierende nutzen unsere modernen Lehr- und Lernangebote. Lehrende integrieren sie erfolgreich in ihre eigenen Kurscurricula. Die Web Based Trainings, Lehrvideos wie z.B. der Kurzfilm „Insult“ sowie das umfangreiche Unterrichtsmaterial können thematische Impulsgeber sein. Sie bieten nützliche Einführungsszenarien, komplementäre Übungssequenzen und Möglichkeiten zur Festigung und Nachbereitung des Gelernten, um die internationalen Ärzt\*innen bestmöglich vorzubereiten.

### Wie nachhaltig kann das Format eingesetzt werden?

Bei der Auswahl der Themen achten wir auf allgemeingültige und langfristig relevante Lehrinhalte. Der Vorteil digitalen Lernmaterials liegt vor allem auch in der Möglichkeit, es wiederholt abzurufen. Neben dem eigenen Lerntempo wird so auch der Bedarf an Repetition gedeckt: Lernende können sich so oft mit Inhalten und Übungen beschäftigen, bis das Wissen ins Langzeitgedächtnis gelangt und dort nachhaltig abrufbar ist.

#### Impressum

Das Projekt „IQmed MV – Kompetenztraining für internationale Ärzt\*innen“ wird im Rahmen des Förderprogramms IQ finanziert. Es ist Teilprojekt im IQ Netzwerk Mecklenburg-Vorpommern.  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

**Autor\*innen:** Christiane Tieben-Westkamp (ebb GmbH), Danny Bever (Ärzttekammer Mecklenburg-Vorpommern)  
**Redaktion:** Christian Zingel (ebb GmbH)  
**Fotos/Illustration:** Bigstock, Julia Schlax (RockAByte GmbH)  
**Layout:** Gereon Nolte (ZWH)  
**Stand:** 2022

#### Förderprogramm IQ

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



In Kooperation mit:

